

Sa+So
8:00 Uhr
11:30 Uhr

Sommer-
Frühstücksbuffet
am Hbf. Korbach

nur 9,95 €*

Backhaus
SCHWARZ
Tradition & Genuss

* ohne Getränke
Angebot gültig bis 01.09.2024

f
i

EDER
DIEMEL
TIP

Perfekter Service und Top-Preise!
Ohne Mondpreise und Scheinrabatte.

MöBELKREIS® KÜCHE & EINRICHTEN
Korbach-Meininghausen - www.moebelkreis.de

Landkreis
Plastik und Glas dürfen nicht in den Bioabfall.

Volkmarzen
Rekordbeteiligung am Kreiskinderfeuerwehrtag.

Landau
Am 15. Juni ist „Tag des Mädchenfußballs“.

21. Jhg. ■ Nr. 22

1. Juni 2024

Mehr Charme für Scheid

Waldeck will neuen Dorfplatz mit Aufenthaltsqualität schaffen

Waldeck-Scheid – Auf der Halbinsel Scheid am Edersee ist ein neuer Dorfplatz mit Sportfeld, Spielgeräten, Parkplätzen und Sitzgelegenheiten in einem parkähnlichen Ambiente geplant.

Mehr als eine halbe Million Euro will die Stadt Waldeck mit der Hilfe einer Leader-Förderung investieren.

Ursprünglich waren im Investitionshaushalt 200 000 Euro für den Dorfplatz vorgesehen. Nach Vorlage erster Gestaltungspläne des Planungsbüros cognito einschließlich detaillierter Kostenschätzungen wurde aber deutlich, dass diese Summe nicht ausreicht für eine attraktive Neugestaltung.

Derzeit wird das Areal an der Zufahrt zu Badestrand und Edersee-Fähre als Parkplatz mit Grünflächen genutzt und wirkt nicht gerade einladend. Mit Blick auf den Tourismus soll der Bereich in der Ortsmitte nun attraktiv aufgewertet werden.

Ziel ist es, Gästen und Einheimischen mehr Aufenthaltsqualität zu bieten. Um einen Antrag auf Leader-Förderung auf den Weg zu bringen, befasste sich die Stadtverordnetenversammlung mit der Finanzierung. Denn es sind zusätzliche Mittel in Höhe von rund 350 000 Euro notwendig, da auch Baugrundgutachten, Vermessungsarbeiten und das Honorar für die Planungsleistung einzukalkulieren sind. Eigenleistungen sind bei Pflanzarbeiten vorgesehen. Ausstattungsgegenstände wie Bänke



Wie ein kleiner Park: Die Pläne für den Dorfplatz auf der Halbinsel Scheid.

ZEICHNUNG: PLANUNGSBÜRO COGNITO

sollen über Spendenaktionen erworben werden.

In den städtischen Gremien wurde das Vorhaben beraten. Am Ende empfahl der Finanzausschuss einstimmig, insgesamt 550 000 Euro bereitzustellen.

Bei der Aussprache im Stadtparlament zeigten sich die Fraktionen einig. „Im Bereich der touristischen Infrastruktur besteht gerade auf Scheid großer Nachholbe-

darf“, urteilte Horst Köhler für die SPD. Die touristischen Hot-Spots im Bereich der Stadt Waldeck müssten durch Investitionen attraktiver gestaltet und erhalten werden. Nach der einkalkulierten Förderung bleiben 350 000 Euro als Eigenanteil, sagte Jürgen Schanner (Bündnis 90/Die Grünen). Mit Blick auf künftige Investitionen in Neubau von Kindergarten und Bauhof sei das eine stolze

Summe. „Aber das Konzept „grüne Oase“ hat uns überzeugt.“

Michael Keller (CDU) lobte vor allem den Einsatz des Ortsbeirats Niederwerbe und des Fördervereins Niederwerbe/Scheid: „Das ist ein Musterbeispiel dafür, wenn sich ein Ortsbeirat engagiert und konstruktiv mitarbeitet, dass man etwas für seinen Ort erreichen und auch mitgestalten kann.“ Martin Germann

(FWG) begrüßte ausdrücklich die vorliegende Entwurfsplanung. „Dieser Platz wird genutzt werden von Touristen und Leuten, die da wohnen.“

Die Stadtverordneten beschlossen einstimmig, die erforderlichen Mehrkosten im Haushalt 2025 einzustellen. Bürgermeister Jürgen Vollbracht sprach von einem „wichtigen Projekt für den Tourismus, von dem wir profitieren können.“

HörPartner
DEIN HÖRGERÄT
HörPartner GmbH
www.hoerpartner.de

KORBACH • 056 31 / 50 16 54
BATTENFELD • 064 53 / 211 98 47
GEMÜNDEN

Gold & Silber
ANKAUF
Der Sachverständige stets vor Ort

- Goldschmuck
- Erbschaften
- Barren
- Broschen
- Silberbestecke
- Silberschmuck
- Münzen
- Ringe
- Ketten
- Bruchgold
- Zinn
- Reichsmark

ZAHNGOLD-ANKAUF
Juwelier
RUBIN
Bahnhofstraße 2
34497 Korbach
Fußgängerzone, neben Enzian
Tel.: 05631 / 986 2440
Mo.-Fr. 9:30-16:00 Uhr
Sa. bis 13:00 Uhr

STRELLSON
Polo-Shirt
89,99 €
auch in weiß, schwarz, grau u. braun

Polo-Shirts
je 39,99 €
COMMANDER

Polo-Shirt
29,99 €
auch in blau, beige, mint u. navy blue
JACK & JONES

POLO-VIELFALT

LACOSTE + TIMEZONE + PME LEGEND + SELECTED + TOM TAILOR DENIM + BASEFIELD + GANT + MARC O'POLO + TOMMY JEANS + FYNCH-HATTON

Auch online:
manhenke.de

Manhenke
KORBACH · BAD WILDUNGEN
www.manhenke.de
Mode ... und noch viel mehr!

Follow us on
f Modehaus Manhenke
i modehaus.manhenke

Containerservice Bötzel GmbH

Containerservice

Bötzel

Günter Bötzel
Geschäftsführer

Unser Service

- Container von 1- 40 m³ diverse Ausführungen
- Industriemüllentsorgung
- Abfallentsorgung u. Verwertung
- Containervermietung für Gewerblich und Privat
- Entrümpelung
- Altmetalle

Landesstraße 20 · 35104 Lichtenfels
Tel.: 0 64 54 / 8 86 · Mobil: 01 71 / 6 73 56 61
Fax: 0 64 54 / 91 19 87 · Email: Containerservice-boetzel@t-online.de

Matthias Fichtner

Orthopädieschuhtechnik

Hof Lauterbach 8 • Vöhl

Termine nach Vereinbarung

☎ 0 56 35 - 99 10 38

**Zwangsversteigerungen
Amtsgericht Fritzlar**

Schladenweg 1, 34560 Fritzlar, Tel. 05622 9933-630 oder -631, Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr

**1- bis 2-Familienhaus
(Doppelhaushälfte)**
 Hinterstraße 30
 34537 Bad Wildungen
 Verkehrswert: € 27.000,00
 Wohnfläche ca.: 260,00 m²
 Grundstück ca.: 210,00 m²
 Wertgrenzen: gelten
 Aktenzeichen: 06 K 25/22
Termin: 20.06.2024, 10.00 Uhr

Infos und Gutachten zum Download unter [versteigerungspool.de](https://www.versteigerungspool.de)

KAUF in Deiner HEIMAT!

Hier wird extrem gespart!

Hier gibt es auf ein Teil
Damen- oder Herren-Nachtwäsche von
Ringella oder Hajo (Pyjama, Shorty oder Nachthemd)

33%

Nur ein Gutschein pro Kunde einlösbar!
Nicht kombinierbar mit anderen Rabatt-Aktionen.
Gültig bis 7. Juli 2024

TREUE-RABATT
auf den ausgezeichneten
günstigsten Preis.

Flecht Dorfstr. 4
34497 Korbach
Tel. 05631 5063100

Wäsche Point

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel. 05691 6238504

**Wir suchen
Zusteller**
 m/w/d
 für unser Wochenblatt

**EDER
DIEMEL
TIP**

**TOLLER
Nebenverdienst**
 für alle
 ... auch schon für
Jugendliche ab 13 Jahren!

Anna, 16
 Schülerin und Zustellerin
 „Weil ich mir hier
 einfach etwas dazu
 verdienen kann!“

Vorteiltag: Samstag
Einsatz: wohnortnah

- **Bad Wildungen**
Stadt, Mandern
- **Diemelsee**
Adorf, Stormbruch
- **Edertal**
Gellershausen, Gifflitz
- **Korbach**
Stadt, Eppe, Helmscheid
- **Lichtenfels**
Goddelsheim
- **Twistetal**
Mühlhausen
- **Waldeck**
Freienhagen
- **Willingen**
Gemeinde, Bömighausen, Schwalefeld, Usseln

Jetzt bewerben:
 Tel. 0561 7070-313 oder
bewerbung@top-direkt.de
[top-direkt.de](https://www.top-direkt.de)

**TOP
DIREKT**

Zu viel Plastik im Biomüll

Plastik, Glas oder Textilreste dürfen nicht in den Bioabfall

Waldeck-Frankenberg – Wilhelm Hesse, Leiter des kreiseigenen Kompostwerks in Flecht Dorf, und sein Geismarer Kollege Frank Schüttler appellieren an die Bürger und Bürgerinnen, „keine Fremdstoffe wie Plastik, Glas oder Textilreste in die Biotonne zu werfen.“ Auch die sogenannten kompostierbaren Biomülltüten seien zu vermeiden, denn sie verrotten nicht schnell genug.

Aus Biomüll wird innerhalb von 16 Wochen in mehreren Prozessen Humus, das ist zu schnell für die kompostierbaren Mülltüten. Plastik werde auch auf Friedhöfen oft nicht von den Blumengestecken getrennt, häufig lande zudem Styropor im Biomüll, dessen Bestandteile überhaupt nicht herausgefiltert werden können.

„Pro Tonne Bioabfall fallen durchschnittlich 50 Kilogramm Kunststoff an. Im Winter ist der Verschmutzungsgrad noch höher, da keine Gartenabfälle anfallen“, erklärt Wilhelm Hesse. Das sei ärgerlich und falle ins Geld. Die Fremdstoffe im Biomüll müssen von den Mitarbeitern zunächst händisch



In der Biotonne landet haufenweise Plastik und dadurch auch im Kompostwerk. Doch dort hat es nichts zu suchen.

FOTO: MARIANNE DÄMMER

assortiert werden, zuletzt wird der Bioabfall noch mal gesiebt. Das bergeweise übrig bleibende Plastik-Erdgemisch muss dann als Restmüll entsorgt werden. Kostenpunkt: „150.000 Euro im Jahr, die auf die Kunden umgelegt werden“, sagt Nico Decker, der bei der Biomasse- und Brennstofflogistik GmbH, einer Tochter des Maschinenrings, die Kompostierungsanlagen in Flecht Dorf und Geismar betreibt. Die Verunreinigung des Biomülls sei in Gemeinschaftstonnen besonders schlimm. 30 bis 40 Prozent

der Abfälle aus Haushalten sind organische Küchen- und Gartenabfälle. Die getrennte Sammlung und Verwertung von Bioabfällen ist also ein wesentlicher Bestandteil moderner Kreislaufwirtschaft und mit Abstand die größte Wertstofffraktion, aus der sich Wertvolles herstellen lässt: „Aus Bioabfall lässt sich idealer Humus herstellen, der die Böden verbessert und die Wasserspeicherkraft steigert. Je mehr wir in den Kreislauf zurückholen, desto besser für die Umwelt und desto günstiger für die Kunden“,

betont Hesse. „Jedem ist zu zumuten, abgelaufene Fleischwurst von der Plastikpackung zu befreien und getrennt zu entsorgen“, sagt Hesse und rät, statt Plastiktüten lieber schnell abbaubare Papiertüten zu nutzen oder den Biomüll in Zeitungspapier eingerollt in die Tonne zu werfen. Die Kompostanlagen bieten Kompost für die Landwirtschaft sowie Haus- und Kleingärten, Mutterboden, Pflanzenerde und Rindenmulch an. Weitere Informationen sind auf [maschinenring.de](https://www.maschinenring.de) zu finden.

md

Bahnfahrt mit dem „Holzroller“

Unterwegs im nostalgischen Sonderzug samt Schifffahrt

Treysa - Der Sonderzug der Eisenbahnfreunde Treysa e.V. fährt am 6. Juli von Treysa über Marburg, Gießen und Friedberg nach Cochem.

Mit dem „Holzroller“, der historischen E-Lok E11 013, geht es entlang der Lahn, dem Rhein weiter entlang der Mosel nach Trier und an der Saar zurück.

Ab Cochem geht die Fahrt weiter mit dem Schiff die Mosel hinauf durch die berühmte Moselschleife nach Bullay.

Das ehrenamtliche Personal hält für die Gäste während der Fahrt kleine Speisen und Getränke zu moderaten Preisen bereit. Während der Zugfahrt gibt es nicht nur das idyllische Moseltal mit einem Teil der Moselschleife zu sehen, auch auf einem Schiff werden die Teilnehmer mit einem im Fahrpreis enthaltenen Mittagessen verköstigt. Die Schifffahrt dauert rund drei Stunden. Von Bullay aus geht es mit dem Zug weiter nach Trier wo Sie ungefähr



Neben der Fahrt im Sonderzug ist auch eine mehrstündige Schifffahrt samt Mittagessen geplant.

FOTO: PERSONENSCHIFFFAHRT KOLB OHG

drei Stunden Zeit haben, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

Der Aufenthalt in Trier lädt zur Besichtigung zahlreicher Sehenswürdigkeiten ein: Porta Nigra, der Hauptmarkt, der Dom St. Peter, die Liebfrauenkirche und vieles mehr. Die Rückreise mit dem Sonder-

zug ab Trier verläuft über die Saarbahn, Trier - Saarbrücken. Die Zugfahrt beinhaltet die Hin- und Rückfahrt im bewirtschafteten Sonderzug sowie die Schifffahrt auf der Mosel inklusive Mittagessen. Fahrkarten und Informationen gibt es beim ehrenamtlichen Fahrkartenverkauf un-

ter 06698 - 9110 441 oder im Internet unter www.ettreysa.de Die Zugfahrt findet nur bei ausreichend Interesse statt.

Der Erlös der Fahrten kommt satzungsgemäß dem Erhalt der historischen Schienenfahrzeuge zugute, so der Verein.

ma

Immobilienankauf

Wohnung zum Kauf gesucht. Finanziell abgesicherte Familie sucht eine 1-4 Zi. Wohnung o. ein Einfamilienhaus, gerne renovierungsbedürftig, zum Kauf für die priv. Altersvorsorge. ☎ (05631) 9875240

Verschiedenes

Die nette Dame, die den Auffahrnfall am Do. 23.5. um 11.30 Uhr vor dem Krankenhaus KB beobachtet hat, möge sich bitte bei der Fahrerin des schwarzen Fiat melden. ☎ 0151-57728081

Verkauf

„Das Lager“ Trödel und Antik bietet altes Leinen, Porzellan, Bilder und andere schöne Dinge. KB-Meinerhagen, Sachsenhäuser Str. 7 (Tankst.) Öffnungszeiten: Di.+Fr. 10-12 Uhr, Do. 14-16 Uhr und nach Vereinbarung unter ☎ 0177-8578557

Landwirtschaft & Forsten

Öko-Heu für alle Tierarten geeignet (kleine Bunde). ☎ 05631-61593

Vermietung

Sie suchen Büroräume?

Wir vermieten:

eingeriichtete einzelne Räume von 10 bis 30 m²

oder die Gesamtfläche eingeriichtet 160 m²

Korbach-Altstadt

Warmmiete 9,90 €/m²

inkl. Internet inkl. Strom

Anfragen an:
Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH
z. Hd. Herrn Markus Dittmann
E-Mail: markus.dittmann@wlz-online.de

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.



IMPRESSUM

Herausgeber:
Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH
Lengfelder Straße 6, 34497 Korbach
Tel.: 05631/560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Geschäftsführung: Markus Pfromm
Redaktion: Markus Pfromm (V.i.S.d.P.)
Anzeigenleitung: Markus Dittmann
Anzeigenverkauf: Tel.: 05631/560-121
E-Mail: edt@wlz-online.de

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: TOP DIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Tel.: 0 69 / 85 00 84 43
E-Mail: info@top-direkt.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 3a vom 1.3.2024

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Familie und Beruf gelingt im Team

IHK-Präsidentin: Sie brauchen die richtigen Menschen an ihrer Seite

Waldeck-Frankenberg – Désirée Derin-Holzzapfel ist Geschäftsführerin der Friedola 1888 GmbH in Meinhard-Frieda und war – wie ihr Vater Ernst-Albert Holzzapfel – Vizepräsidentin der IHK Kassel-Marburg. Seit Mai ist die Mutter von zwei Kindern die Präsidentin der heimischen Industrie- und Handelskammer und damit erste Frau in diesem Amt.

„Als erste Präsidentin möchte ich andere Frauen ermutigen, sich in Unternehmen und im Ehrenamt zu engagieren und sich solchen Aufgaben zu stellen. Je mehr Frauen Männerdomänen besetzen, desto leichter und selbstverständlicher wird es für nachfolgende Generationen.“

Der Anteil von Frauen an allen Existenzgründungen liege bei rund 30 Prozent, bei den Unternehmensnachfolgen bei gut 20 Prozent, so die IHK-Präsidentin. „Vor diesem Hintergrund haben die IHKs und „Business Women IHK“ den Aktionsplan „Werde Unternehmerin“ entwickelt, um noch mehr Unternehmerinnen, Gründerinnen und Innovatorinnen in Deutschland zu gewinnen. Wir unterstützen das mit der Gründung von Netzwerken wie Sheroes in Marburg. Weitere werden in der Region folgen.“ Für Désirée Derin-Holzzapfel ist der vielbesagte Spagat zwischen Familie und Führung eines Unternehmens mit mehreren Hundert Mitarbeitern aus eigener Erfahrung nur möglich mit den richtigen Menschen an der Seite: „In meiner Familie habe ich das große Glück, dass wir in der Nähe meines Elternhauses und des Unternehmens wohnen, dass ich mit meinem Mann die gleichen Familienwerte teile und das Geschenk habe, eine Mutter zu haben, die im-



Désirée Derin-Holzzapfel (52) ist die Präsidentin der Industrie und Handelskammer Kassel Marburg.

FOTO: JOHANNES RÜTZEL

mer für unsere Kinder und uns da ist. Das gibt uns allen viel Kraft und die Freiheit, uns kreativ zu entfalten und im Betrieb kann ich mich auf starke Teams aus qualifizierten, erfahrenen Mitarbeitern, jeweils einem weiteren Geschäftsführer bzw. einer Geschäftsführerin und einem starken Investor verlassen. Einige Mitarbeiter sind wie ich bereits in der fünften Generation im Unternehmen, das schweißst zusammen und motiviert. So können wir gemeinsam Herausforderungen meistern und Chancen nutzen. Im Ehrenamt stärkt mich ein professionelles Hauptamt den Rücken und gibt mir viele Impulse, die ich auch im Unternehmen und privat sehr schätze.“

Den IHK-Bezirk sieht trotz unterschiedlichster wirtschaftlicher Ausprägung gut aufgestellt. „Wir sind die flächenmäßig größte Industrie-

und Handelskammer in Hessen. Damit sind wir auch eine IHK für den ländlichen Raum. Dort werden 46 Prozent des deutschen Bruttosozialprodukts erwirtschaftet. Dieser Bedeutung sind wir uns bewusst und ich werde den ländlichen Raum in den Mittelpunkt meiner Arbeit stellen. Mit unseren Servicezentren vor Ort sind wir in allen Teilregionen vertreten.“ In der Diskussion um die Sinnhaftigkeit des Regionalflughafens Kassel, steht sie klar auf Seiten der Befürworter: „Für die nordhessische Wirtschaft ist der Kassel Airport in mehrfacher Hinsicht ein Gewinn. Er hat sich in den vergangenen zehn Jahren zu einem wichtigen Standortfaktor entwickelt, der Unternehmen und Fachkräfte in die Region zieht und dort hält. Im internationalen Wettbewerb ist er ein nicht zu unterschätzender Plus-

punkt, auch durch die Anbindung an den internationalen Geschäftsflugverkehr. Durch die Umwandlung des alten Flugplatzes in ein zukunftssträchtiges Gewerbegebiet sind zudem über 1000 hochqualifizierte Arbeitsplätze entstanden. Es gilt, den Kassel Airport in seiner jetzigen Funktion als Regionalflughafen als wichtigen Baustein in die Investitions- und Infrastrukturmaßnahmen der Region einzubeziehen, um unseren Wirtschaftsstandort zu stärken und zukunftsfest aufzustellen.“ Auch von der Fertigstellung Autobahn 44 eines Tages werde in ihren Augen die Region profitieren.

„Jahrzehntelanger Stillstand in diesem Bereich hat

die Ansiedlung von Unternehmen und die Entwicklung der Region, auch als Tourismusregion, behindert. Wo Autobahnen gebaut werden, entsteht Wertschöpfung durch Unternehmen, die Arbeitsplätze schaffen und Gäste, die Geld ausgeben. Ganz abgesehen davon: Die vielen Umwege, die gefahren werden müssen, belasten die Umwelt. Eine bessere Erreichbarkeit senkt den CO2-Ausstoß. Mit Blick auf das Ziel, Deutschland bis 2045 klimaneutral zu machen, besteht dringender Handlungsbedarf. Die IHK-Regionalversammlung Werra-Meißner hat im Februar dazu eine Resolution verabschiedet.“ ts

Erdbeeren
Selbstpflücken und Verkauf
in Korbach,
Strother Straße
tägl., auch sonntags,
8–19 Uhr geöffnet
Obstplantagen Klemme,
Calden, 05674 6455
www.obst-spargel.de

Arbeits-Sicherheitsschuhe
und Wanderschuhe
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelshaus • Tel. 05636/273

Gartenbau
KURZROCK
• Heckenschnitt
• Pfisterarbeiten
• Baumfällung & -pflege
Ziegelhütte 4 • Korbach • Tel.: 05631-64628

Anzeigen lesen –
in Ruhe auswählen.

GOLDANKAUF KASSEL
MACHEN SIE IHR GOLD ZU GELD
• ALTGOLD
• Zahngold (auch mit Zähnen)
• Goldmünzen
• Goldbarren
• Silberschmuck und Münzen
• Erbschlässe/DM, kompl. Münzsammlungen
• LUXUSUHREN
Seriös und transparent
Unkompliziert & schnell
Sofort Bargeld!
Obere Königsstraße 37a • 34117 Kassel • Telefon 0561 50 555 15
(direkt am Opernplatz, unterhalb Brillen Fielmann)
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–18.00 Uhr • Sa. 10.00–15.00 Uhr
www.goldankaufkassel.de

Mi-Fr
ab 10 Uhr
...heiß aus dem Ofen
+ Stofftasche
nur 4,50 €
Unser Holzofenbrot am
Hanseplatz Korbach
Backhaus **SCHWARZ**
Tradition & Genuss
Angebot gültig bis 01.09.2024

Klimabilanz der Landwirtschaft

Klimaneutrales Waldeck-Frankenberg lädt zu Vortag ein

Korbach – Zusammen mit der Upländer Bauernmolkerei lädt der Verein Klimaneutrales Waldeck-Frankenberg am Donnerstag, 6. Juni, von 14 bis 16 Uhr zu einem Vortrag in der Korbacher Stadthalle ein. Es geht um das Thema „Landwirtschaft für eine bessere Klimabilanz“.

Der Experte Prof. Dr. Hülsbergen von der Technischen Universität München ist geladen, um die Zukunft der Landwirtschaft und ihre Rolle im Klimaschutz zu diskutieren. Der Nachmittag beginnt

um 14 Uhr in der Stadthalle. Es geht mit einem Gastvortrag von Prof. Dr. Hülsbergen los. Er ist Experte auf dem Gebiet der nachhaltigen Landwirtschaft und wird in seinem Vortrag aufzeigen, wie moderne landwirtschaftliche Praktiken zur Verbesserung der Klimabilanz beitragen können.

Im Anschluss folgt eine Podiumsdiskussion, an der neben Prof. Dr. Hülsbergen, auch Sven Lorenz von der Upländer Bauernmolkerei und Heiko Kieweg vom Kreisbauernverband teilnehmen.

Die Diskussion thematisiert praktische Ansätze und Herausforderungen, denen sich Landwirte in ihrer täglichen Arbeit stellen müssen. Zudem bietet die Veranstaltung nach Angaben der Veranstalter eine gute Gelegenheit für alle Interessierten, sich über die neuesten Entwicklungen und Erkenntnisse in der Landwirtschaft auszutauschen.

Die Teilnahme ist kostenlos, es wird jedoch um Anmeldung über die homepage klimaneutrales-wfk.de gebeten.

Altgold und -silber ist Geld wert!



Goldankauf Gabriel
Neustädter Straße 27 (Fußgängerzone)
35066 **Frankenberg**
Tel. 0 64 51 / 23081 00
Mo.–Fr. 10.30–16.00 Uhr

Ankauf von:
Altgold - Brillantschmuck - Zahngold - Bruchgold -
Goldbarren - Silber - Gold- und Silbermünzen -
Silberbestecken (auch versilbert)
Sofort Bargeld!

SPAREN! SPAREN! SPAREN!

Markenwäsche super reduziert!

Damen-Unterhemd

von Walz,
hochw. Motivspitze
Gr. 38–52

orig. Preis ~~8,95~~ **jetzt 4,95**

By Louise Mix-programm für Damen

Shirt 1/2 Arm ~~19,95~~ je **9,95**

kurzer Short ~~14,95~~ je **7,50**

Depotex Frottierserien

viele akt. Dessins

Duschtuch ~~19,95~~ **jetzt 8,99**

Handtuch ~~9,95~~ **jetzt 3,99**

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel. 05691 6238504

Wäsche Point

Retropant für Männer

supersitz durch
Baumwolle/Elasthan
Gr. 5–9

orig. Preis ~~9,95~~ **je 4,99**

Phil & Co. Mix-programm für Männer

Bermuda ~~24,95~~ je **12,50**

Shirt ~~19,95~~ je **9,95**

Jerseyspannbettuch Biberna

viele akt. Farben, 1 b aus lfd. Produktion
180 x 200 cm

~~34,95~~ **jetzt 14,99**

90–100 x 200 cm ~~14,95~~ **jetzt 6,99**

Flechtendorfstr. 4
34497 Korbach
Tel. 05631 5063100

Tödliche Herausforderung

13-Jährige stirbt, weil sie einem Tiktok-Trend folgen wollte

Kreis Kassel – In sozialen Medien kursieren ständig Challenges. Auf Tiktok, einer Tochter des chinesischen Digitalkonzerns ByteDance, hält sich seit Jahren die Blackout-Challenge. Dabei würgen sich User vor laufender Kamera bis zur Bewusstlosigkeit und laden anschließend die Videos hoch. Ziel ist, über viele Klicks Anerkennung zu erfahren. Die Blackout-Challenge forderte weltweit bereits mehrere Todesopfer. Kritiker werfen Tiktok vor, solche Trends zu befördern. Für Lena (13) endete der Versuch daran teilzunehmen tödlich.

Es sei noch immer unfassbar, sagt ihr Großvater. Es sei, als stünde man neben sich und „denkt, das kann doch alles nicht wahr sein.“ Aber die Familie, die Freunde – sie alle müssten irgendwie mit dem Verlust klarkommen, der durch Lenas Tod entstanden ist. „Und“, sagt der Großvater, „meine Tochter hat ein Interesse daran, dass aufgeklärt wird.“ Ja, das hat Claudia M., die Mutter der vor knapp vier Wochen auf so tragische Weise bei einer Tiktok-Challenge ums Leben gekommenen Lena, tatsächlich. Als wir bei ihr anrufen und fragen, ob wir mit ihr über den Unfall ihrer Tochter reden können, stimmt sie zu. Unter Tränen. (Alle Namen sind zum Schutz der Familie geändert.) Claudia M. beschreibt ihre 13-jährige Tochter als fröhliches unbeschwertes Kind. „Lena hatte vor nichts Angst.“ So habe sie



Mit großer Anteilnahme und vielen Kranz- und Blumenspenden ist die 13-Jährige bestattet worden.

FOTO: PRIVAT/INH

beispielsweise auf dem Pferd geritten – ohne Schuhe und ohne Sattel. „Mir passiert schon nichts“, habe sie immer gesagt. Passiert ist es dann doch. In der Nacht auf den 27. April starb Lena beim Versuch, sich selbst kurzzeitig in den Zustand einer Ohnmacht zu versetzen. „Mir passiert schon nichts.“ Das ist die Haltung aller Teilnehmer, die sich in die Blackout- und andere Challenges begeben. Sie verzehren ultra-scharfe Chips, essen mit Fiebersaft

getränktes Hühnchenfleisch, nebeln sich mit Deos ein oder hyperventilieren in Plastiktüten. Es ist der besondere Kick, der Reiz, der gepaart ist mit kindlicher Unbekümmtheit, der Jugendliche solche Dinge tun lässt. Sie wollen dabei sein, nicht abseits stehen, wenn ihre Cliques die neuesten, bis an Grenzen gehende Trends mitmachen.

Im Fall von Lena wurde die letzte Grenze überschritten. Die Trends auf Social Media seien auch im Familienkreis

hin und wieder mal Thema gewesen, sagt die Mutter. Zuletzt habe man noch über die Hot-Chips- und die Deo-Challenge gesprochen. Dass Lena sich selber aber in Gefahr, sogar in Lebensgefahr begeben könnte, daran hat niemand gedacht. Ein solcher Gedanke lag einfach fern. Auf Facebook hat Claudia M. nach Lenas Tod gepostet: „Ein Tiktok Trend, hat dich dazu gebracht etwas zu probieren/nachzumachen, was leider tragisch endete.“ Trotz ihres

eigenen großen Schmerzes findet es Claudia M. gut und richtig, dass die Schule angemessen und pietätvoll mit dem Tod ihrer Tochter umgegangen ist. Eine Woche war dort ein Trauerraum für Schüler und Lehrer eingerichtet worden.

Claudia M. ist es ein großes Anliegen, dass Kinder und Jugendliche über die Gefahren des Internets aufgeklärt werden. Dass für Jugendliche diese Gefahren allgegenwärtig sind, erfuhren Schule und El-

tern nur wenige Tage nach Lenas Tod, ein weiteres Mal. Da versuchten sich zwei Schüler ebenfalls an der Blackout-Challenge. Auch sie wollten es einfach nur mal ausprobieren, waren neugierig auf die selbst herbeigeführte Ohnmacht. „Uns passiert schon nichts.“ Es ist die Haltung, die Eltern und Pädagogen immer wieder fassungslos macht. Damit nicht andere Eltern einen solch furchtbaren Verlust erleiden müssen wie sie, hat Claudia M. auf Facebook gepostet: „Ich appelliere an Euch, passt auf eure Kinder auf. Social Media macht viel kaputt.“ Lenas Familie hat die vielfache und tief empfundene Anteilnahme, die der Tod ihrer Tochter hervorgerufen hat, berührt. Bei der Beerdigung hätten sich über 200 Menschen in das Kondolenzbuch eingetragen, Hunderte Trauerkarten seien abgegeben worden. Dafür sei die Familie dankbar, sagt Claudia M. Für den Moment helfe es ein wenig über den Schmerz hinweg, Claudia M. ist bewusst, dass immer ein Schmerz bleiben wird. Denn ihr, so sagt sie, „ist das Schlimmste passiert, das einer Mutter passieren kann.“ Die Sozialen Medien sind ein großer Bestandteil des Alltags von Kindern und Jugendlichen. Die Website „schau-hin.info“ bietet Informationen rund um das Thema digitale Medien und gibt Tipps, wie Eltern ihre Kinder unterstützen können, dass es Internet und Medien sinnvoll nutzt. geh/ter/red

Digitale Wirtschaft weiter entwickeln

Hessens Ministerin gibt Denkanstöße zur Realisierung von Coworking in der Barockstadt

Bad Arolsen – Sowohl auf Landkreisebene als auch auf städtischer Ebene hat man sich die Weiterentwicklung der Wirtschaftswelten auf die Fahnen geschrieben. Nachdem das Coworking in Korbach gut angelaufen ist, möchte die Barockstadt für Nordwaldeck nachziehen. Für ihre Idee möchten die Nordwaldecker Akteure die ebenfalls in Bad Arolsen geborene hessische Digitalministerin Prof. Kristina Sinemus gewinnen und stellten ihr die Pläne im Rathaus vor.

Es bestehe definitiv Bedarf bei jungen Akademikern. Arbeitgeber würden händeringend Fachkräfte suchen. Bürgermeister Lambion warf mit



Stellten gemeinsame Überlegungen an: (von links) Erster Kreisbeigeordneter Karl-Friedrich Frese, Bürgermeister Marko Lambion, die hessische Digitalministerin Prof. Kristina Sinemus, Landtagsabgeordneter Jan-Wilhelm Pohlmann und Günther Gröticke.

FOTO: HEIKE SAURE

weiteren Aspekt mit in die Waagschale, der für ein Coworking-Angebot in Bad Arolsen sprechen würde. Im Blick haben die Bad Arolser Initiatoren ein Gebäude in der Bahnhofstraße 28 (Rüsseler), dessen verschiedene Trakte je nach Nachfrage renoviert und gemietet werden könnten. „Ich verspreche mir eine Belebung der Innenstadt“, so Lambion. Sinemus überlegte laut in der Runde, wie ein solches Projekt finanziert werden könne. Sie stellte die Idee der TUMO-Zentren als außerordentliche Lernorte vor, von denen sie sich eine flexible, mobile Variante in der Region vorstellen könnte. Derzeit sei ihr Ministerium daran, eine Förderrichtlinie zu schreiben. Das Konzept soll Ende des Jahres vorgestellt werden. Ein weiterer Gedanke ihrer

bedarfsgerechten Überlegungen war, ob man quasi eine Geschäftsstelle des Kompetenzzentrums für Digitalisierung im ländlichen Raum in Kassel in Bad Arolsen eröffnen könne.

Suche nach Sponsoren

Dreh- und Angelpunkt aller Überlegungen, die Digital-Wirtschaft in Nordwaldeck Fahrt aufnehmen zu lassen, wird erst einmal die Suche nach Sponsoren aus der Wirtschaft vor Ort sein, um ein Finanzkonzept für die Fördermöglichkeiten des Landes auf solide Beine zu stellen. Bei einem Wirtschaftsgespräch zum Viehmarkt sollen erste Planungserfolge konkretisiert werden. hei

der Aufrechterhaltung der Tagesalarmbereitschaft bei den Feuerwehren noch einen

% SPAREN % SPAREN

300 BH's von Triumph

Modelle aus SCHNAPP ZU

Kollektion 2023

ZUSÄTZLICH 50%

Wäsche Point

Flechtdorferstr. 4 | 34497 Korbach

Tel. 05631 506310

Diese und andere Varianten finden Sie auch in unserer Ausstellung!

Hundsdoerfer Holzbau
Holz • Kunststoff • Aluminium • Stahl

ZÄUNE • VORDÄCHER • BALKONE • CARPORTS • GARTENHÄUSER • PERGOLEN
ÜBERDÄCHUNGEN • FLECHT, DICHT- UND SICHTSCHUTZWÄNDE • ROSENBOGEN

- 60 Jahre Erfahrung
- großes Ausstellungsgelände
- Aufmaß und Beratung vor Ort
- Fertigung nach individuellen Maßen
- Lieferung und Montage bei Bedarf

• integrierter Regenwasserablauf im Pfosten
• Dach mit 16 mm Polycarbonatplatten oder Glas
• 10 Jahre Garantie auf Bedachung und Profile
• optional seitlich schließbar mit festen oder Schiebewänden

Löhlbacher Straße 34
34537 Bad Wildungen/Hundsdoerf
Telefon & WhatsApp: 05621 80 68 0
www.hundsdoerfer-holzbau.de

Terrassenüberdachung aus Aluminium

wahlweise in weiß, schwarz Struktur, grau Struktur oder anthrazit Struktur



Tatütata: Die Kinder aus Volkmarsen lenkten das feuerrote Spielmobil sicher durch den Parcours auf dem Sportplatz.



Links, rechts, Mitte: Die Kinder aus Bad Arolsen hatten jede Menge Spaß beim Skilaufen. FOTOS: HEIKE SAURE

KINO-TIPP

■ **KINO STUDIO Willingen**
Garfield - Eine extra Portion Abenteuer: Tägl. außer Di + Mi 16 h, So auch 14 h
Furiosa - A Mad Max Saga: Tägl. außer Di 19.30 h
Challengers-Rivalen: Sa, So u. Mo 20 h
Kung Fu Panda 4: Sa 14 h
Back to Black: Fr 20 h, Sa 16 h
IF-Imaginäre Freunde: So, Mo u. Mi 16 h, Sa u. So auch 14 h
Bad Boys - Ride or Die: Mi 16 u. 20 h

■ **CINE K KINO Korbach**
Abigail: Sa 22.30 h
Bad Boys - Ride or Die: Mi 15, 17 u. 19.45 h
Beautiful Wedding: Sa 16.45 h, So 19.30 h, Mo u. Di 17.15 h
Chantal im Märchenland: Sa 19.30 h, So 16.45 h, Mo u. Di 19.45 h
Furiosa - A mad Max Saga: Sa 16.30, 19.30 u. 21.45 h, So 16.30 u. 19.15 h, Mo bis Mi 17 u. 19.30 h
Garfield - Eine Extra Portion Abenteuer: Sa u. So 13, 15 u. 17.15 h, Mo u. Di 15 u. 17.15 h, Mi 15 u. 17.30 h
If - Imaginäre Freunde: Tägl. 15 u. 17.15, Sa u. So auch 13 h
Kung Fu Panda 4: Sa u. So 14.30 h, Mo u. Di 15 h
Maria Montessori: Mi 19.45 h
Max und die Wilde 7 - Die Geister-Oma: Tägl. 15 h, Sa u. So auch 13 h
Planet der Affen - New Kingdom: Sa 17, 19.30 u. 22 h, So u. Mo 17 u. 19.15 h, Di u. Mi 17 u. 19.45 h
Tarot - Tödliche Prophezeiung: Sa 19.45 u. 22.30 h, So bis Di 19.45 h
The Fall Guy: Sa 19 u. 21.45 h, So bis Di 19.30 h, Mi 19.15 h
Zoonicorn - Traumhafte Abenteuer: Sa u. So 13.30 u. 15 h, Mo bis Mi 15.15 h

So viele Kinder wie nie zuvor

Rekordbeteiligung am Kreiskinderfeuerwehrtag in Volkmarsen

Volkmarsen-Külte – Der Kreiskinderfeuerwehrtag hat eine Rekordbeteiligung erfahren. Rund 300 Kinder waren zu den Wettbewerben an der Nordwaldeckhalle gekommen. Den Sieg holten sich die Feuerteufel aus Waldeck I vor den Feuerdinos Helsen II und der Kinderfeuerwehr Ehringen.

Sie heißen Feuerteufel, Feuerdinos, Feuerfuchse oder Salamander, Löschzwerg oder Löschkids und waren im wahrsten Sinne des Wortes mit Feuereifer bei der Sache. Laut Betreuerin der Kültter Bambiniwehr, Kerstin Gottmann, hatten sich 55 Gruppen aus ganz Waldeck-Frankenberg angemeldet. Die sechs- bis zehnjährigen Nachwuchsbrandschützer



So sehen Sieger aus: Die Feuerteufel aus Waldeck sicherten sich beim Kreiskinderfeuerwehrtag in Külte den ersten Platz von 55 Mannschaften. FOTO: PR

hatten jede Menge Spaß an den neun Spielstationen, bei denen auf spielerische Weise bereits feuerwehrrelevante Fertigkeiten gefragt waren. Ob Minigolf spielen oder Asphaltstockschießen, Zielwerfen oder Erbsenschätzen,

die den Kindern richtig Spaß gemacht haben. Die Eltern der Kültter Bambiniwehr und die Mitglieder der Einsatzabteilung waren ebenso bei den Spielen als Helfer als auch in den Verpflegungsstationen eingeteilt. Der Koordinator der Kinderwehren im Landkreis, Uwe Schaumburg, nutzte die Gelegenheit, um fast 60 Kindern die Tatze 4, das höchste Kinderfeuerwehrabzeichen, abzunehmen. Dafür mussten die Kinder Fragen beantworten, Knoten knüpfen und Fallklappen mit einem Wasserstrahl umkippen lassen. „So viele Kinder waren es noch nie“, bestätigte auch Schaumburg, dass die Nachwuchsarbeit im Landkreis auf einem sehr guten Weg ist. hei

Wegweiser zur Selbsthilfe

Gruppenübersicht liefert die Angebote im Landkreis

Waldeck-Frankenberg - „Lass uns reden“ ist der Titel des aktualisierten Selbsthilfe-Wegweisers, der eine Übersicht zu den bestehenden Selbsthilfegruppen im Landkreis Waldeck-Frankenberg gibt.

Gegliedert in die vier Themenbereiche „Chronische Erkrankungen“, „Psychische Probleme“, „Sucht“ und „Besondere Lebenslagen“, listet der Selbsthilfegewegweiser die hiesigen Gruppe auf und ergänzt dies mit Hintergrundinformationen zur Selbsthilfe. In seinem Vorwort betont Erster Kreisbeigeordneter Karl-Friedrich Frese: „Selbsthilfegruppen tragen zu einer umfassenden Versorgung der Bürgerinnen und Bürger bei.“ Oftmals führe eine persönliche Krise dazu, den Weg in eine Selbsthilfegruppe zu suchen. Die Teilnahme an den Gruppensitzungen könne für die Betroffenen der richtige



Gesundheitsdezernent Karl-Friedrich Frese (r.), Amtsarzt Thomas Hetche und die Mitarbeiterin der Selbsthilfekontaktstelle Kristin Schmidt-Momberg mit dem neuen Wegweiser. FOTO: LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG

Weg sein, besser mit der neuen Lebenssituation zurecht zu kommen. Frese dankt allen in der Selbsthilfe Engagierten, dass sie diesen besonderen Beitrag leisten und sich für andere einsetzen. Auf der Internetseite der Selbsthilfekontaktstelle gibt es einen tagesaktuellen Überblick. Der

Selbsthilfegewegweiser kann bei der Selbsthilfekontaktstelle angefordert werden unter der Telefonnummer 05631 954-1888 oder per E-Mail shk@lkwa-fkb.de und erliegt in der Selbsthilfekontaktstelle im Fachdienst Gesundheit am Südring 3 abholbereit. red

Sicher unterwegs sein

Zwei Kurse „Fit mit dem Fahrrad“

Waldeck-Frankenberg - Die Kreisverkehrswacht bietet zwei weitere Kurse „Fit mit dem Fahrrad“ für den sicheren Umgang mit dem Fahrrad / Pedelec an. Die Kurse finden am Freitag, 5. Juli, von 15.30 bis 19.30 Uhr, und am Samstag, 6. Juli, von 9.30 bis 12.30 Uhr im Schulungszentrum der Kreisverkehrswacht, Hagenstraße 23, 34454 Bad Arolsen-Mengeringhausen (Wachgebäude

der ehemaligen Kaserne), statt.

Das E-Bike gewinnt als Verkehrsmittel zunehmend an Bedeutung. Der Kurs soll Hinweise zur rechtlichen Einordnung der Elektrofahrräder vermitteln, Fragen zur Fahrerlaubnis-Versicherungspflicht beleuchten und die Technik erläutern. Auch potenzielle Gefahrenherde, Unfallursachen und Schutzmaßnahmen (z. B. Helmeinstel-

lung) werden betrachtet.

Es wird mit dem eigenen mitgebrachten Fahrrad / Pedelec in einer Kleingruppe geübt. Das Tragen eines Fahrradhelmes ist Voraussetzung. Der Kurs ist kostenfrei. Anmeldungen sind bei der Geschäftsstelle der Kreisverkehrswacht, Tel. 05691-877139 oder E-Mail info@verkehrswacht-waldeck.de, erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. red

Opernklänge im Dresdner Zwinger

› Nr. 3121533 ab **289,- €** p.P.

- › 2 Übernachtungen im Leonardo Hotel Dresden Altstadt inklusive reichhaltigem Frühstücksbuffet
- › Sitzplatzticket (VIP oder PK1) für das Konzert BEST OF OPER mit den Solisten des DRESDNER RESIDENZ ORCHESTER am Samstag ab 17 Uhr im Wallpavillon im Dresdner Zwinger (fußläufig vom Hotel entfernt)
- › Abendessen am Anreisetag im Hotelrestaurant
- › VIP-Plätze: Sichern Sie sich die ersten Reihen und erhalten ein Glas Sekt oder Getränk Ihrer Wahl.

Veranstalter: M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Str. 17-19, Osnabrück

Termine

09.08. – 11.08.2024, 20.09. – 22.09.2024



"Havel in Flammen" 2024 in Potsdam

› Nr. 3127519 ab **339,- €** p.P.

- › 2 Übernachtungen im Altstadt Hotel Potsdam oder im The NIU Amity Potsdam inklusive Frühstücksbuffet
- › Schifffahrt „Havel in Flammen“ an Bord der MS Sanssouci (oder vergleichbar) am Samstag, den 14.09.24, ab/bis Potsdam (Lange Brücke) von 19 Uhr bis 22 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) inkl. 2-Gang-Menü, reservierter Sitzplatz und musikalische Live Unterhaltung an Bord
- › Beherbergungssteuer der Stadt Potsdam

› Veranstalter: M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Str. 17-19, Osnabrück

Termin

13.09. – 15.09.2024



» CODE: EB-PFPL «



Infos und Buchung:

05631/939 3999 (Mo. bis Fr. 9 - 16 Uhr)

WhatsApp: 0170/8776947

Die M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Straße 17 - 19, 49074 Osnabrück, tritt als Veranstalter und Mittler auf. Der Vertragspartner ist jeweils vermerkt. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. sowie exkl. kommunaler Abgaben. Alle Reisen mit eigener An- und Abreise.

„Tag des Mädchenfußballs“

MSG Landau/Wolfhagen lädt am 15. Juni zum Schnuppertag ein

Landau - Frauenfußball hat in den vergangenen Jahren an Akzeptanz gewonnen, inzwischen werden viele Spiele im Fernsehen oder per Live-Stream übertragen. Aber auch auf dem heimischen Sportplatz gibt es spannende Partien. Wer Lust hat mitzuzucken, kann zum „Tag des Mädchenfußballs“ der MSG Landau/Wolfhagen am Samstag, 15. Juni, ab 11 Uhr auf den Sportplatz in Landau kommen. Kinder im Alter ab 7 Jahren sind zum reinschnuppern eingeladen. Es gibt Übungen für Mädchen aller Altersklassen, dazu warten verschiedene Spielvariationen und vielseitige Überraschungen auf die Teilnehmerinnen. Es gibt eine Fußball-Dartscheibe, eine Geschwin-



Die Spielerinnen der SG Landau/Wolfhagen machen begeistert mit.

FOTO: PRIVAT

digkeitsmessenanlage und ein Fußball-Quiz. Spiel, Spaß und Bewegung sind angesagt, und zur Erinnerung bekommt je-

de Teilnehmerin ein Erinnerungst-Shirt. „Wer sich kurzfristig anmelden oder oder am 15. Juni ab 10.30 Uhr

spontan vorbeikommen möchte – kein Problem“, sagt Vereinsvorsitzender Marco Steinbach. Anmeldungen mit

Angabe der T-Shirt-Größe sind bei Jugendleiter Klaus-Dieter Weber, Tel. 0171-5122587, E-Mail: klausdieter-weber@t-online.de, oder Marco Steinbach, Tel. 01522-9952698, E-Mail: steinbach.marco@web.de, möglich. „Wir achten auf eine qualifizierte, altersgerechte Betreuung der Mädchen und möchten, dass alle Trainer im Verein eine Übungsleiterlizenz erwerben. Der Verein übernimmt die Kosten dafür“, erklärt Hartmut Schröder, Kassierer und Leiter der Frauenfußball-Abteilung.

Neben vielen Erfolgen auf Kreis- und Regionalebene wurden die Mädels des TSV Landau Mitte der 90er-Jahre Vize-Hessenmeister und Vize-Hessenpokalsieger. Höhe-

punkte waren unter anderem die Ausrichtung der Hessenmeisterschaften der B-Mädchen in den 90er Jahren und das Hessenpokalspiel 1994 gegen den FFC Frankfurt mit den späteren Nationalspielerinnen Birgit Prinz und Tina

Wunderlich vor über 300 Zuschauern. Ebenfalls ein tolles Erlebnis für die Mädels war das Frauenspiel SG Landau/Wolfhagen gegen Borussia Dortmund im Juli 2022 in Landau vor über 400 Zuschauern. Die Kleinsten waren als Einlaufkinder und die Mittleren als Ballmädchen im Einsatz. Doch der Mädchenfußball in Landau/Wolfhagen lebt nicht nur vom Sport. Es gibt auch gemeinsame Ausflüge, Grillabende und mehr.

ros



Interessengemeinschaft
Aktives Sachsenhausen e.V.



Gewerbeausstellung am 8. und 9. Juni 2024

Erste Ausstellung im Juni

Leistungsschau der heimischen Wirtschaft rückt vom Herbst ab

Alle zwei Jahre veranstaltet die Interessengemeinschaft Aktives Sachsenhausen e.V. eine Leistungsschau der heimischen Wirtschaft. Auf mehr als 2500 Quadratmetern Ausstellungsfläche wird den Besuchern diesmal am 8. und 9. Juni ein informatives, reichhaltiges und abwechslungsreiches Angebot gemacht. Beginn der Gewerbeausstellung ist um 11 Uhr.

Die offizielle Begrüßung der Gäste soll um 14 Uhr erfolgen und ein Messerundgang schließt sich an. Von den neuesten Automobilen über Heiz- und Umwelttechnik, den verschiedensten handwerklichen Gewerken, Finanzdienstleistungen bis hin zu Gartengeräten und Brennholzbereitung und -verkauf reicht die Palette der Präsentationen. An beiden Tagen der Gewerbechau in Sachsenhausen stehen die Angebote bis 18 Uhr bereit.

Das Messegelände erstreckt sich sowohl über die Stände in der Stadthalle, den Zeltanbauten und im großen



Bei der Gewerbeausstellung in Sachsenhausen werden kleinen und großen Besuchern verschiedene Aktionen angeboten. 2022 sorgte das Kunstbike für farbenfrohe Beiträge.

ARCHIVFOTOS: JÖRG SCHÜTTLER

Außenbereich. Dort stehen überall Firmeninhaber und sachkundige Mitarbeiter bereit, Fragen der Besucher zu beantworten und neueste Technologien zu präsentieren.

Alle Interessierten haben darüber hinaus auch die Gelegenheit, sich über Ausbildungs- und Arbeitsmöglich-

keiten zu informieren. Neben der umfassenden Ausstellung sorgt die Messeparty „Wine & Beats“ mit DJ „e.Liver“ am Samstagabend ab 19 Uhr für Unterhaltung.

Ein feierlicher Handwerkergottesdienst am Sonntag um 10 Uhr bildet den Auftakt zum zweiten Ausstellungstag. Dem schließt sich ein musikalischer Frühschoppen mit dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Sachsenhausen an. Gegen 14 folgt ein Auftritt der Tanz-

gruppe der Karnevalsgesellschaft Rot-Weiß Sachsenhausen.

Verschiedene Aktionen an den einzelnen Ständen sowie gastronomische Angebote runden den Messebesuch an beiden Tagen ab. Übrigens: Für Kinder sind verschiedene Animationen im Innen- und Außenbereich angedacht. Weitere Informationen finden sich auf www.ias-sachsenhausen.de, so die Interessengemeinschaft.

ma

„Lassen Sie sich inspirieren“

Grußwort des IAS-Vorsitzenden Helmut Best zur Gewerbeausstellung

Verehrte Besucherinnen und Besucher aus nah und fern,

im Namen der Interessengemeinschaft Aktives Sachsenhausen e.V. (IAS) heiße ich Sie zur 19. Gewerbeausstellung am 8. und 9. Juni 2024 herzlich willkommen.

Nachdem in den vergangenen Jahren unsere Ausstellung immer im Herbst stattgefunden hat, haben wir uns erstmals für einen Termin im Frühjahr entschieden.

Umso mehr freue ich mich, dass in diesem Jahr wieder zahlreiche Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen in und um die Sachsenhäuser Stadthalle präsentieren. Lassen Sie sich von der Vielzahl der Angebote, den neuesten Trends und technischen Entwicklungen inspirieren und überzeugen Sie sich von der Leistungsfähigkeit der ausstellenden Betrie-



Helmut Best, Vorsitzender der IAS Sachsenhausen.

FOTO: PRIVAT

be. Für ihr leibliches Wohl ist im Gastro-Zelt mit leckeren Speisen und Getränken sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Ich wünsche Ihnen im Namen der IAS und aller Aussteller schöne und informative Stunden auf unserer diesjährigen Ausstellung.

Helmut Best, Vorsitzender IAS Sachsenhausen



Zeit für Gespräche und viele Informationen finden Besucher bei der Gewerbechau in Waldeck-Sachsenhausen.

STEINBOCK WEINREICH

Sonnenweg 1
34513 Waldeck-Hörsinghausen
Telefon: 05634 1555

Haustüren, Fenster & mehr... www.steinbock-weinreich.de

Jetzt noch staatlichen Zuschuss sichern!

... Wintergärten · Sommergärten · Vordächer
Terrassenüberdachungen · Geländer · Tore · Rollläden · Verglasungen · Sonnenschutz

Sprechen Sie uns an!

Tim Knüppel
Geschäftsführer

Petra Müller
Privatkundenberaterin

Andrea Vöhl
Servicekundenberaterin

Anja Hochbein
Privatkundenberaterin

Wir sind in Sachsenhausen für Sie da.

Zukunftssicher über Generationen

Sparkasse Waldeck-Frankenberg

IHR PARTNER FÜR:

- Fenster · Türen
- Fassaden · Wintergärten
- Insektenschutz
- Überdachungen
- Brandschutzelemente

Besuchen Sie uns an unserem Stand

Wir freuen uns auf Sie!

pistorius
Fenster · Türen · Metallbau
Pistorius Türen- und Fensterbau GmbH

Marsberger Straße 33
34519 Diemelsee-Vasbeck
Tel. 02993 9640-0
www.pistorius-fenster.de

Bücherei erhöht die Mahngebühren

Bad Wildungen - Die Stadtbücherei in Bad Wildungen hat ihr digitales Angebot erweitert. Wichtige Informationen zum Ausleihverkehr wie Vorbestellungen und fällige Medien konnten schon länger per Mail empfangen werden, sofern im Benutzerkonto eine gültige E-Mailadresse hinterlegt ist. Neu ist die Funktion, Mahnungen künftig per Mail zu erhalten. Die Software des Büchereiprogramms bietet darüber hinaus alle wichtigen Informationen digital und vor allem tagesaktuell an. Wer diesen Service nutzen möchte, lässt seine E-Mailadresse im Benutzerkonto hinterlegen. Auch online ist dies im OPAC-Benutzerkonto (www.webopac.winbiap.de/badwildungen) möglich. Darüber hinaus können fällige Gebühren auch online bezahlt werden. In diesem Zuge sind die Mahngebühren von 30 Cent auf 50 Cent pro Medieneinheit und Woche angepasst worden. Die neue Ausleih- und Gebührenordnung, die ab 1. Juni gilt, liegt ab sofort in der Stadtbücherei aus oder steht unter www.bad-wildungen.de/literatur zum Download bereit. red

Energieberatung für Bad Wildungen

Bad Wildungen - Die nächste telefonische Energieberatung für Bad Wildungen der Verbraucherzentrale Hessen erfolgt am Mittwoch, 12. Juni. Die Beratung dauert in der Regel 45 Minuten und ist kostenfrei. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich - entweder über das Klimaschutzmanagement der Stadtverwaltung Bad Wildungen unter: 05621 701-430 oder über die kostenfreie Rufnummer 0800 - 809802400 der Verbraucherzentrale. Weiterhin stehen ergänzende Beratungsangebote auf der Internetseite der Verbraucherzentrale www.verbraucherzentrale-energieberatung.de bereit. Dort ist auch eine erste Beratung per E-Mail-Kontakt möglich. red

Flohmarkt und mehr in Adorf

Adorf - Am Samstag, 8. Juni, findet im Unteren Reikweg ein Straßenflohmärkt statt, der von den Anwohnern organisiert wird. Der Tag verspricht von 12 bis 17 Uhr zudem informative Einblicke in die dortige Tagespflege und ein buntes Unterhaltungsprogramm ist auch angedacht. Unter anderem treten die „Singenden Kirchenmäuse“ auf, es gibt Mitmach-Aktivitäten für Kinder und Überraschungen. Zudem lockt ein Gewinnspiel mit attraktiven regionalen Preisen, so die Veranstalter. red

Die einfachen Dinge im Leben

Bad Arolsen - Das BAC-Theater, In den Siepen 6, zeigt am 12. Juni den Film „Die einfachen Dinge“. Vor träumerischer Bergkulisse erzählt die Komödie von einer besonderen Freundschaft und der heilenden Wirkung sommerlicher Landluft. Der Eintritt kostet 5 Euro. Karten sind nur an der Abendkasse erhältlich. red

Besucherstrom unter der Lupe

Ferienregion Diemelsee lässt Publikumsaufkommen messen

Diemelsee - Die Ferienregion Diemelsee sucht nach Möglichkeiten, Besucherströme bewusst zu lenken und das Publikumsaufkommen zu optimieren. Dazu generieren Messstellen an drei ausgewählten Tourenrad-Angeboten Daten, die die Besucherzahl detailliert festhalten.

„Für uns bietet sich die Möglichkeit, an konkreten touristischen Angeboten herauszufinden, wie sich die Besucherströme in unserer Region rund um den Diemelsee verhalten und wie wir das touristische Angebot weiter optimieren können“, betont Klaus Hamel von der Tourist-Information Diemelsee.

„Wir freuen uns, Teil des innovativen Förderprojektes AIR zu sein, das uns ermöglicht, die Besucherströme in unserer schönen Ferienregion gezielt zu lenken. Durch die Anpassung von Startpunkten und Zeiträumen bei Tourenrad-Angeboten nutzen wir intelligente Lösungen, um nachhaltigen Tourismus zu fördern und gleichzeitig ein qualitativ hochwertiges Besuchererlebnis zu gewährleisten. Gemeinsam mit dem Sauerland-Tourismus



Zwei Radfahrer genießen ihre Radtour am Diemelsee. Dieser wird aktuell im Förderprojekt zur Lenkung von Besucherströmen analysiert.

FOTO: SAUERLAND-SEEN / SABRINITY.COM

setzen wir auf neue Wege, um unsere Region noch attraktiver und lebenswerter zu gestalten“, ergänzt Bürgermeister Volker Becker.

Das Förderprojekt „AIR“ gleich „AI-basierte Recommender“ setzt künstliche Intelligenz ein, um Tourismus nachhaltiger zu machen und Hotspot-Bildungen entgegenzuwirken. Das Ziel ist eine Entzerrung von Besucherströmen. Die Ergebnisse dienen dann den Verbundpart-

nern (u.a. einem Forschungsteam des Instituts für Nachhaltige und Innovative Tourismusentwicklung (INIT) an der Hochschule Kempten sowie dem Forschungs- und Entwicklungszentrum der Fachhochschule Kiel) für ihre weitere Arbeit.

Zukünftig könne bei einem erhöhten Besucheraufkommen an bestimmten Orten mittels digitalen Hinweisen Alternativen den Besuchern aufgezeigt werden.

„Nicht zuletzt die Coronapandemie hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, bei stark frequentierten touristischen Produkten und Orten darauf hinzuwirken, das Publikumsaufkommen zu lenken und in die Breite zu verlagern“, ergänzt Almuth Hufnagel, Datenmanagerin der „Tourismus Data Intelligence Initiative NRW“ beim Sauerland-Tourismus. Der Umsetzungszeitraum der Messungen läuft bis Ende September. ma

Erste Lesung der Sachsenberger Bücherei

Autor Frank Mause liest im Bürgerhaus aus seinem Diemelsee-Krimi vor

Lichtenfels-Sachsenberg – Erstmals lädt die Sachsenberger Bücherei zu einer Lesung ins örtliche Bürgerhaus ein: Der Autor Frank Mause liest am Dienstag, 4. Juni, um 19.30 Uhr aus seinem neusten Krimi „Alles (m)ordentlich? – Ein Grenzkrimi am Diemelsee“. „Alles (m)ordentlich?“ ist der dritte Krimi des gebürtigen Hochsauerländers und Wahl-Arolsers. Nach dem Auftakt der heimischen Krimiserie 2018 in Willingen und dem zweiten Roman im Schatten der benachbarten

Bruchhauser Steine 2021 führt der neueste Mordfall dahin, wo die Landesgrenze die Fluten des Diemelsees durchschneidet.

Die Handlung: Ein Mini-Unterseeboot durchpflügt die dunklen Tiefen des beschaulichen Diemelsees zwischen Sauerland und Waldeck. Bei dieser spektakulären PR-Aktion für eine projektierte Mega-Ferienhaussiedlung an den bewaldeten Hängen des St. Muffert wird die Leiche eines 16-jährigen Jungen gefunden. Wer begeht eine so

Frank Mause
Autor



abscheuliche Tat? Das Opfer ist der Sohn einer bekannten Politikerin, die keine Grenzen kennt. Damit gibt es Tatverdächtige wie Kiesel am Diemelseestrand. Und spätestens als die Richterin Carolina Piechotka eine zwielichtige Gestalt in Notwehr er-

schießen muss, wird es erst recht kompliziert. Behält das grenzüberschreitende arbeitende Ermittlerduo aus den Kommissaren Jo Nigge und Wil Wagner den Überblick und kommt ihnen Vermessungsingenieurin Susie Balckenhol wieder erfolgreich zu Hilfe? Der Eintritt zu der Lesung am 4. Juni frei. Bücherei-Leiterin Barbara Schmitt bietet um kurze Anmeldung per E-Mail an die Adresse barbaraschmitt1@web.de oder [sms/WhatsApp](https://www.sms/WhatsApp) 0162-93-55063. red/md

FOTO: PR

Digitaltag in Bad Wildungen

Bad Wildungen - Die Kurstadt nimmt zum bundesweiten Digitaltag, am 7. Juni, einige Aktionen an. Unter anderem stellen Schüler der Hans Viessmann Schule von 10 bis 12 Uhr ihr Projekt „Spielen im virtuellen Raum wird Realität“ vor. Eine Anmeldung bis 3. Juni unter landgrebe@viessmannschule.de erbeten. Das Stadtmarketing präsentiert Gewerbetreibenden und Privatpersonen von 9 bis 12 Uhr den digitalen AWWiN! Gut-schein vor. Anmeldungen sind dazu bis zum 6. Juni an juettner@badwildungen.net möglich. Desweiteren wird die digitale Infotafel von 9 - 12 Uhr präsentiert, die besonders für Beherberger und Kliniken interessant ist. Dazu wird um Anmeldung bis zum 6. Juni an hedler@badwildungen.net gebeten. red

Geschichtsverein fährt nach Eversberg

Diemelsee - Der Geschichtsverein Diemelsee bietet am Sonnabend, 15. Juni, einen Ausflug nach Eversberg im Naturpark Arnsberger Wald an. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 11.30 Uhr vom Parkplatz Ortsmitte in Adorf. Ab 12.30 Uhr gibt es eine Führung durch das Eversberger Heimatmuseum, wo die Teilnehmer ein umfangreicher Einblick in die Sauerländer Heimatgeschichte von bäuerlicher Arbeit in Haus und Feld, Handwerk und Gewerbe, Kultur und Eversberger Ortsgeschichte erwartet. Anschließend wird eine etwa eineinhalbstündige Führung durch den historischen Ortskern von Eversberg angeboten. Den Abschluss bildet ein Kaffeetrinken in der Kloster-gaststätte der Abtei Königsmünster im nahegelegenen Meschede. Anmeldungen sind bei Karl-Heinz Kalhöfer-Köchling, Tel. 0151-27062938 oder karl-heinz@kalhoeferkoechling.de, möglich. red

#wirtungut

Bring dich ein in einem starken Team bei den LWL-Einrichtungen Marsberg.

karriere.lwl-marsberg.de



Jetzt QR-Code scannen & mehr erfahren!

UNSER ZIEL: Gute Perspektive.

Arbeit mit Herz.

Monique & Jana
Pflegefachkräfte - LWL-Klinikum Marsberg

LWL

Eine Chronik zum Besucherbergwerk

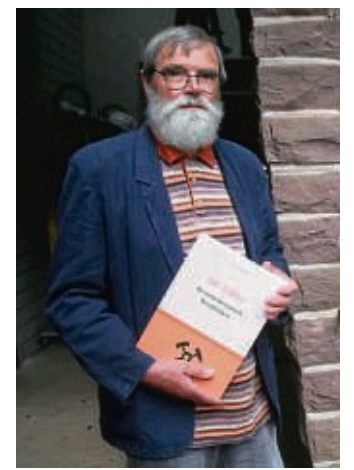
Buch zum Jubiläum präsentiert

Bad Wildungen-Bergfreiheit – Das Jubiläum „50 Jahre Besucherbergwerk Bergfreiheit“ hat Eckhard Sander zum Anlass genommen, die Historie schriftlich festzuhalten. Der Borkener, der sich seit 1989 mit dem Bergbau im Urftal beschäftigt, präsentierte zum Jubiläum eine Chronik.

Im ersten Teil des 180 Seiten zählenden Buches geht Sander auf die Geschichte des Besucherbergwerks ein. Bereits 1965 sei die Idee entstanden, das 1903 eingestellte Bergwerk für Besucher zu öffnen, und Ludwig Lange stellte einen Antrag an die Gemeindeverwaltung. Der 1880 geborene Gottlieb Westmeier, der als Bergmann dort gearbeitet hatte, nahm noch im hohen Alter an den Überlegungen zur Einrichtung eines Besucherbergwerks teil.

Sander schreibt von den langen Vorarbeiten bis zur Eröffnung am 17. Mai 1974. 1982 wurde das Bergwerk erweitert, 1995 entstand ein Brandschaden am oberen Stollenmundloch, ein Jahr später fanden Bergsicherungsarbeiten statt.

Von besonderem Interesse für die Ortsgeschichte ist die Transkription der von Graf Samuel erlassenen Bergfreiheit von 1561, einem Zugeständnis von Rechten und Freiheiten. Sander zitiert aus den Schulchroniken und erläutert historische Hintergründe des Namens „Bertsch“. Ebenso geht er auf



Eckhard Sander beleuchtet in der Chronik die Geschichte des Bergwerks. FOTO: SCHÜTTLER

die Geschichte der Bergmannskirche aus dem Jahr 1678 ein und fand im Marburger Staatsarchiv auch Hinweise auf einen Vorgängerbau.

Zahlreiche Fotos illustrieren die Entwicklung von Bergfreiheit. Sander forschte jahrelang in Unterlagen im Hessischen Staatsarchiv Marburg, dem Stadtarchiv Bad Wildungen und der Rudolf Lorenz Stiftung.

Zudem stellte Familie Lange aus Bergfreiheit Material zur Verfügung. „Es ist schon enorm, was die Gründungsmitglieder des Besucherbergwerks geleistet haben“, lobte Sander.

Zu erwerben ist das Buch beim Bergwerksverein Bertsch in Bergfreiheit, Tel. 0700/23749375. red

Kurkonzerte am Sonntag

Musik an der Trink- und Wandelhalle

Bad Arolsen – In Bad Arolsen finden sonntags wieder Kurkonzerte statt. Diese sind von Mai bis September sonntags von 15 bis 17 Uhr an der Trink- und Wandelhalle im Baupark zu hören. Der Eintritt ist frei.

An der Trink- und Wandelhalle in der Prof.-Klapp-Straße 14 sorgen viele verschiedene Musikgruppen mit Volksliedern, Blasmusik und Schlagen aus heutigen sowie vergangenen Zeiten für abwechslungsreiche Unterhaltung. Zu hören sind bekannte Gruppen und Vereine wie das Orchester Lohfelden, das Akkordeon Orchester Kassel

oder die Rainbow Saxen. Zu den Konzerten bietet der Verein Bürgerhilfe Kaffee und Kuchen zum Verkauf an.

Konzerttermine Mai bis Juli: Sonntag, 2. Juni: Akkordeon Orchester Kassel, Sonntag, 9. Juni: SMO-Band beim Spargelfest in Neu-Berich an der Klosterkirche, Sonntag, 16. Juni: Orchester der FTN Kassel-Niederzwehren, Sonntag, 30. Juni: Musikverein 1908 Immenhausen, Sonntag, 7. Juli: Musikverein Vellmar, Sonntag, 14. Juli: Blasorchester TSV 1891 Kassel-Oberzwehren, Sonntag, 21. Juli: Akustikduo M & M, Sonntag, 28. Juli: Rainbow Saxen. red

Ungewöhnliche Werke

Benefizkonzert für die Kinderkrebshilfe

Dalwigksthall – Ein Benefizkonzert zugunsten der Kinderkrebshilfe Waldeck-Frankenberg findet am Dienstag, 18. Juni um 19 Uhr statt. Jan Küstner von der Alten Mühle Dalwigksthall lädt gemeinsam mit den Bundeswehr-Kammerensembles des Heeresmusikkorps Kassel in den Marstall von Haus Campf in Lichtenfels Dalwigksthall ein. Schemmerr ist Bürgermeister Henning Scheele.

Die Kammermusik hat im Heeresmusikkorps Kassel eine lange Tradition und einen ganz besonderen Stellenwert: Durch das Musizieren in Kammermusikensembles wird der Grundstein für das gemeinsame Spiel und den typischen Klang des Heeres-

musikkorps Kassel gelegt, heißt es in der Mitteilung des Heeresmusikkorps.

Dort finden diverse Holz-, Blech- und Percussion-Ensembles zueinander, die in zum Teil selbst angefertigten Arrangements auch für Kammermusik ungewöhnliche Werke präsentieren. Das Repertoire umfasst Musik der Renaissance bis hin zu zeitgenössischen und modernen Rock-Pop-Interpretationen.

Tickets sind zum Preis von 20 Euro online unter alte-muehle-dalwigksthall.de/ticketshop erhältlich, außerdem in den Buchhandlungen Jakobi in Frankenberg und Thalia in Korbach sowie bei Schuhhaus Weddemann in Medebach. red

Alle Angebote auch für die im QR-Code angegebenen

Getränkequelle

Adressen gültig.

NEU

Angebote gültig vom 03.06. – 08.06.2024

Jede Woche erfrischende Angebote!

Förstina Limonade
diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,67 €

-29%
5.99
5.49 **
1l = 0,61 €

Veltins Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,20 €

ANGEBOT
11.99

Warsteiner Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,20 €

-20%
11.99
10.99 **
1l = 1,10 €

Weltenburger Kloster Bier
hell, alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,50 €

ANGEBOT
14.99

Corona Extra
Kasten = 20 x 0,355 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 2,25 €

-30%
15.99
14.99 **
1l = 2,11 €

Hofbräu Original, Hofbräuhaus Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,60 €

ANGEBOT
15.99
14.99 **
1l = 1,50 €

St. Georgen Bräu Anna Festbier
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,60 €

ANGEBOT
15.99

Nur für kurze Zeit

Mönchshof Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 1l = 1,30 €

-24%
12.99
11.99 **
1l = 1,20 €

Schneider Weisse
Original, alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,60 €

-20%
15.99

Licher Bier
diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 1l = 2,02 €

4.29
3.99

top frisch Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,42 €

3.99
3.49

JETZT mit noch mehr Magnesium & Calcium!

TWENTYFOUR 7 Energy
koffeinhaltig, 1l-Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 1,39 €

ANGEBOT
1.39

Keiler Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 5,10 € Pfand, 1l = 1,40 €

15.99
13.99

Aktion! + 4er Pack GRATIS!

Entspricht einem Kastenpreis von 11,66 €

Underberg
Karton = 12 x 0,02 l, 1l = 37,46 €

-22%
8.99

Havana Club & Cola
koffeinhaltig, 0,23 l-Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 6,03 €

Malibu Pineapple
0,25 l-Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 7,96 €

ANGEBOT
1.99

Ritter Zahony Müller-Thurgau
Vollkacher Kirchberg, trocken, halbtrocken, 1l-Flasche, 1l = 3,49 €

-22%
3.49

Kessler Zink Weisswein
diverse Sorten, 1l-Flasche, zzgl. 0,05 € Pfand, 1l = 3,99 €

4.49
3.99
3.49 **
1l = 3,49 €

Freixenet Sekt
diverse Sorten, 0,75 l-Flasche, 1l = 5,99 €

-36%
4.49

Selters Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,46 €

-35%
5.49

top frisch Orangensaft
1l-Flasche, zzgl. 0,05 € Pfand, 1l = 1,66 €

-28%
1.66

Five Lakes
Vodka, 0,7 l-Flasche, 1l = 12,84 €

-22%
8.99
8.49 **
1l = 12,93 €

Gordon's
diverse Sorten, 1l = 14,27 €

-29%
9.99

Southern Comfort
0,7 l-Flasche, 1l = 14,27 €

-26%
9.99

+ 1 Flasche top frisch Ginger Ale 1l GRATIS! zzgl. Pfand 0,25 €

Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen.

Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

1x Samsung Galaxy S24

1x 2 Konzerttickets für AC/AD in Hannover

Google Play

App Store

www.logo-getraenke.de

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!

** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg

www.logo-getraenke.de

vitos:

Werden Sie Teil unseres Teams!

**Exami nierte
Pfle gefachkraft (m/w/d)
Erzie her (m/w/d)
Ergo the rapeut (m/w/d)**



Wir suchen qualifizierte Assistenzkräfte (m/w/d)

für die Vitos Besondere Wohnform an den
Standorten in Haina, Bad Emstal und Kassel

Jetzt informieren & bewerben!

→ www.vitos.de/bpd-haina

Ein Unternehmen des LWV Hessen

Für unsere Jugendhilfeeinrichtung in Willingen (Upland)
suchen wir ab sofort oder später

erzieherische und therapeutische Fachkräfte (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit für die Arbeit mit Kindern und
Jugendlichen mit Autismus-Spektrum-Störungen.



Wir bieten:

- Ein attraktives Gehalt nach TVöD SUE bei Vollzeit
- Anerkennung der Vorbeschäftigungszeit
- Heimzulage
- Umzugspauschale
- 5-Tage-Woche bei Vollzeit
- Arbeitgeberzuschuss zur bAV
- Zuschläge bei Nachtdiensten, an Sonn- und Feiertagen
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- Verantwortungsvolle Tätigkeit im Team

Sie verfügen z.B. über eine Qualifikation als:

- Erzieher
- Pädagoge
- Sozialpädagoge
- Heilpädagoge
- Sonderpädagoge
- Sozialarbeiter oder vergleichbare Qualifikation
- Lehrer
- Gesundheits- und Krankenpfleger*in
- Therapeut: - Ergotherapeut
- Physiotherapeut
- Motopäde
- Sporttherapeut
- Musiktherapeut

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Möglichst Erfahrung in der Tätigkeit einer Jugendhilfeeinrichtung
- Sozial- und Organisationskompetenz, Flexibilität
- Kreativität und Teamfähigkeit
- Belastbarkeit und selbstständiges Handeln
- Wertschätzende Haltung gegenüber Kindern und Jugendlichen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Jugendhaus Willingen
Internationales Bildungs- und Sozialwerk GmbH
Zum Ritzhagen 25, 34508 Willingen
oder per E-Mail an: kindler@int-bsw.de
Tel. 05632 969780



Bis zu
5.000,- €
„Willkommensprämie“
bei Arbeitsbeginn bis 31.07.2024

int-bsw
Internationales
Bildungs- und
Sozialwerk
int-bsw.de

Wir benötigen sofort
Verstärkung (m/w/d) als

- Bürokraft
- Kfz-Mechatroniker
- Pannenhelfer



Komm ins Team - wir freuen uns auf deine Bewerbung!

ABC Auto Service
Landau GmbH

Mobilitätspartner im Auftrag des ADAC
Industriestraße 30 • 34537 Bad Wildungen
☎ (05621) 96 01 93 • www.autohaus-landau.de
info@autoservice-landau.de

ABSCHLEPPEN BERGEN CARSERVICE

Ihr Partner für Reifen, Service, Klima - rund ums Automobil.

Wir suchen ab sofort
Fahrer:innen (m/w/d)
mit Führerschein Klasse D, DE,
C1E oder CE in Vollzeit/Teilzeit
oder als Aushilfe
für unser Team in Waldeck.

Bewerbungen an:
GeckoBahn Oliver Wolters
Telefon 0177 6623535
oliver.wolters@geckobahn.de

**Warten Sie bitte
nicht bis zur
letzten Minute.**

Je früher Sie Ihre
Anzeige bei uns
aufgeben, um so
individueller können
wir Sie bedienen.

**Verkaufen Sie Ihre
Immobilie**
zum
Bestpreis 06625 1820
Immobilien-Sofortkauf.de

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis
usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 944 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Bekanntschaften

Häusliche Witwe, 62 J., mit
weibl.-schmeichelnder Figur, bin eine
prima Autofahrerin, Hausfrau u. Kö-
chin, eher zurückhaltend u. mag keinen
Streit. Die Trauerzeit ist vorüber u. ich
fühle mich zu jung um alleine zu blei-
ben. Freu mich auf Deinen Anruf üb. PV,
wenn Du eine liebe, ehrliche Frau ver-
misst. **Tel. 0176-34488463**

Waltraud, 71 J., aber mein Alter sieht
man mir nicht an, bin schlank u. immer
gepflegt. Ich koche vorzüglich, liebe die
Natur u. suche einen aufrichtigen Mann
bis ca. 82 J. Fassen Sie sich ein Herz u.
rufen Sie üb. PV an, ich könnte Sie kur-
zerhand mit meinem Auto besuchen u.
mich vorstellen. **Tel. 0152-24910120**

Ankauf

**Kaufe Modelleisenbahnen
und Zubehör aller Hersteller,**
komplette Sammlungen in jeder
Größenordnung zum fairen Preis.
Rufe zurück. 0177 3147538

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Buche Eiche 79 € SRM
30 cm, 5 SRM 440 € o. 10 SRM 790 €
50 cm KS m. Lief. Tel. 0176 62681914

Anzeigen ...

... informieren gründlich!

**Sie vermissen die aktuelle Ausgabe?
Sie haben Fragen zur Zustellung?**



0561 / 203 2323



zustellung@mms-team.de



Mit uns steht Ihnen die Welt offen



localjob.de
Das regionale Jobportal

www.localjob.de



*Was für Sie unnütz ist,
kann Ihr Nachbar gut gebrauchen.
Also, nicht wegwerfen, anbieten –
mit einer Kleinanzeige.*

KLEIN
BEKLEIDUNGSWERKE
FABRIKVERKAUF

Hauptstraße 8
34537 Reinhardshausen

Mo 14.00 - 17.00 Uhr
Di geschlossen
Mi - Fr 10.00 - 12.00 / 14.00 - 17.00 Uhr
Sa - So 10.00 - 17.00 Uhr

Top's ab 15.-
Shirts ab 20.-
Shirtjacken ab 20.-

Hosen ab 20.-
Röcke ab 20.-
Blazer ab 25.-

SALE

Dbg.-Frohnhausen
Industriegebiet Langaar 7
Tel. 02771 / 30540
Reinhardshausen
Hauptstraße 8
Tel. 05621/9667615

Bad Nauheim
In den Kolonnaden 5
Tel. 06032/9498869
Neunkirchen
Kölner Str. 219
Tel. 02735/6199863

Bahn will ab Montag fahren

Strecke, Bahnhöfe und Technik sind modernisiert

Fritzlar/Bad Wildungen – Für klimafreundlichere Mobilität und eine engere Taktung im Bereich der Kurhessenbahn hat die Deutsche Bahn (DB) die Strecke Wabern-Bad Wildungen umfangreich modernisiert. Nach rund zehn Monaten Bauzeit in Zusammenarbeit mit dem Land Hessen, den betroffenen Kommunen und dem Nordhessischen VerkehrsVerbund (NVV) rollen wieder Züge über die Gleise. In die Modernisierung von Strecke, Bahnhöfen und Technik wurden 18 Millionen Euro investiert. 16,8 Millionen Euro sind Bundesgelder aus der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung, etwa 6 Millionen Euro davon stammen aus Mitteln, die für Maßnahmen zur Verbesserung des Schienenpersonennahverkehrs in den Ländern mit deren Zustimmung zur Verfügung stehen. 0,6 Millionen Euro fließen aus Landesmitteln in die Bahnübergänge. Ebenfalls 0,6 Millionen Euro trägt die Kurhessenbahn.

Während des Hessentags in Fritzlar bis 2. Juni ist die Bahnstrecke zwischen Bad Wildungen und Fritzlar aus Sicherheitsgründen nicht befahrbar. Fahrgäste können alternativ die Buslinie 500 nutzen. Zwischen Kassel und Fritzlar allerdings verkehren die Züge auch während des Hessentags. Dr. Klaus Vorn-



Großer Bahnhof für die Bahn: Nach zehn Monaten Bauzeit ist die Strecke Wabern-Fritzlar-Bad Wildungen freigegeben worden: (von links) Winfried Becker, Hartmut Spagat, Wolfgang Rausch, Claus Steinmetz, Dr. Klaus Vornhusen, Hans-Martin König, Dr. Thilo Muthmann, Ralf Gutheil. FOTO: DB AG/PR

husen, DB-Konzernbevollmächtigter verwies auf das moderne elektronische Stellwerk und barrierefreie Bahnsteige. Bei der symbolischen Freigabe in Fritzlar sprach Bürgermeister Hartmut Spagat im Beisein seines Wildunger Amtskollegen Ralf Gut-

heil von einer höheren Attraktivität des ÖPNV. Laut Wolfgang Rausch, Geschäftsführer des Nordhessischen Verkehrsverbunds war dies eine Voraussetzung für einen zuverlässigen Stundentakt zwischen Wabern, Fritzlar und Bad Wildungen. Den will

der NVV nun durch Mehrbestellungen im Fahrplan umsetzen, „kurzfristig in einem ersten kleineren Schritt und ab dem neuen Fahrplan im Dezember in vollem Umfang“.

Ab 10. Juni fahren zunächst vier zusätzliche Züge auf der

Strecke. Zum Fahrplanwechsel am 8. Dezember wird das Angebot montags bis freitags vom bisherigen Zweistundentakt auf einen Einstundentakt erhöht. Außerdem werden dann alle Züge der Linie RB39 bis nach Kassel Hauptbahnhof fahren –

bislang endeten einige Züge in Wabern.

Mit der sanierten Strecke steht laut Dr. Thilo Muthmann vom Hessischen Verkehrsministerium nun eine attraktive und umweltgerechte Alternative zum Auto zur Verfügung. red

Wirtschaftliche Zurückhaltung ist überall spürbar

Laut Handwerkskammer Kassel ist die Mehrheit der Betriebe unzufrieden

Waldeck-Frankenberg – Nicht mal 20 Minuten dauert es, da ist aus dem Anhänger eine vollwertige Bühne geworden. Entworfen und gebaut werden diese mobile Bühnen in Hofgeismar-Hümmel bei der Firma Stagemobil. Auch wenn es dem Unternehmen laut Geschäftsführer Jürgen Eckart sehr gut geht, sieht es für andere Handwerksbetriebe in Nordhessen nicht überall so positiv aus.

Darum ging es beim Konjunkturgespräch der Handwerkskammer Kassel (HWK), das bei Stagemobil stattfand. „Dem Handwerk in der Region geht es verhalten gut“, sagt Frank Dittmar, Präsident der HWK. Die gesamtwirtschaftliche Zurückhaltung spiegelt sich wider.

Besonders im Baubereich sei dies zu spüren. Es seien noch nicht alle Aufträge aus den „guten Zeiten“ abgearbeitet, aber durch hohe Zinsen, hohe Energiepreise und die Inflation sei die Nachfra-



Auf der (mittel-)großen Bühne: Zum Konjunkturgespräch der Handwerkskammer Kassel fanden sich (von links) Christian Homburg (Stagemobil), Frank Dittmar (Präsident Handwerkskammer Kassel), Alexandra Kaske-Diekmann (Kreishandwerkerschaft Kassel), Jürgen Eckart (Geschäftsführer Stagemobil) und Thomas Wieners (Stagemobil) auf dem Firmengelände von Stagemobil in Hofgeismar-Hümmel zusammen. FOTO: FABIAN DIEKMANN

ge nach Neubauten niedriger als erhofft. „Das sorgt für geringere Investitionen und Neueinstellungen von Unternehmen“, erklärt Dittmar. Handwerksbetriebe überall würden sich jedoch bemühen, ohne Entlassungen auch durch dieses Tal zu kommen. „Das Handwerk hält seine Mitarbeiter“, betont er. Andere Branchen wie dem Nahrungsmittelbereich, zum Beispiel Bäckern und Fleischeiern, gehe es hingegen gut. „Dort können sich die Menschen kleinere Belohnungen“, sagt Kreishandwerksmeisterin Alexandra Kaske-Diekmann.

In den vergangenen Quartalen seien die Kfz-Werkstätten voll gewesen, da viele ihre Autos lieber haben reparieren lassen, als in neue zu investieren, sagt Dittmar. Das sei aktuell nicht mehr zu beobachten, bei Kfz-Betrieben wieder etwas Ernüchterung eingetreten. Matthias Joseph von der Handwerkskammer

fasst es so zusammen, dass der Frühjahrsaufschwung fehlt.

„Mehr Betriebe sind unzufrieden als zufrieden“, sagt der Diplom-Ökonom. Auch wenn der Ausblick auf das kommende Quartal nicht so gut wie erhofft ausfällt, ist Dittmar mit Blick auf die Zukunft positiv gestimmt. „Die Branchen wie dem Nahrungsmittelbereich, zum Beispiel Bäckern und Fleischeiern, gehe es hingegen gut. „Dort können sich die Menschen kleinere Belohnungen“, sagt Kreishandwerksmeisterin Alexandra Kaske-Diekmann.

Sein Unternehmen sei aber auch überdurchschnittlich krisensicher. Falls es in Deutschland keine Nachfrage gäbe, könne es einfach Aufträge aus dem Rest der Welt annehmen.

„Ein stolzer Moment war es, als eine meiner Bühnen in New York aufgebaut wurde“, erzählt Eckart. „Von da oben hat später dann Michelle Obama gesprochen.“ fad

Vereine können sich mit ihren Kommunen bewerben

Wettbewerb „Miteinander der Generationen - aktiv und gesund“ stellt Preisgeld von 50.000 Euro bereit

Waldeck-Frankenberg – Die CDU-Landtagsabgeordnete Claudia Ravensburg unterstützt den Wettbewerb „Aktion Generation – Lokale Familien stärken“, der zum zehnten Mal ausgerufen wird. Diesmal unter dem Motto: „Miteinander

der der Generationen – aktiv und gesund.“ Damit möchte die Hessische Ministerin für Senioren, Diana Stolz, Aktivitäten auszeichnen, die das Zusammenleben der Generationen im Landkreis fördern. „Der demografische Wandel

verändert unsere Gesellschaft. Ziel des Wettbewerbs ist es, den demografischen Wandel aktiv zu gestalten. Hier sollen innovative Konzepte vor Ort gefördert werden, die das Miteinander zwischen Alt und Jung fördern, gegenseitige

Verantwortung in den Blick nehmen und dabei bereits bestehende Angebote, Strukturen und Hilfen nutzen und miteinander verbinden“ heißt es in einer Pressemitteilung. Bewerben können sich Gebietskörperschaften, Vereine,

Verbände, Kirchen sowie Institutionen, die ihren Sitz in Hessen haben in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Kommunen. Die von der Hessischen Landesregierung bereitgestellten Preisgelder belaufen sich auf 50 000 Euro.

Bewerbungsschluss ist am 15. Juni. Alle wichtigen Informationen zum Bewerbungsablauf können unter: <https://familie.hessen.de/seniorinnen-und-senioren/seniorenpolitik/aktion-generation> abgerufen werden. red/sub